

AUFS GANZE GEHEN.



Wir nehmen uns
die wertvollste Zutat
für unser Bier. Zeit.
Qualität hat Reife.



Herrenhäuser

Premium Pilsener

Tennstedt

Der MTV'er

VEREINSNACHRICHTEN

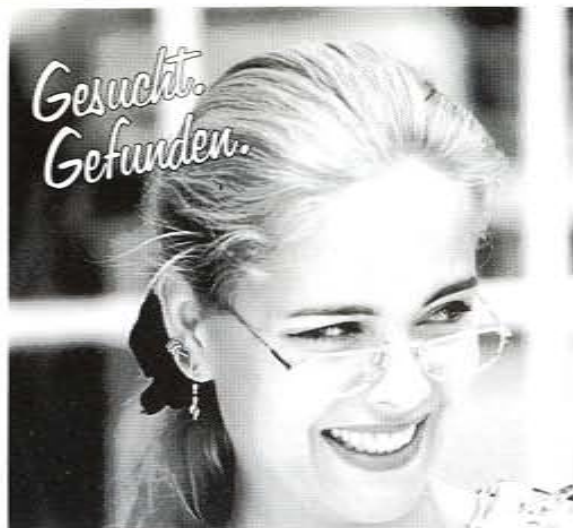
Nr.2/ II. Quartal 1998



MÄNNER-
TURNVEREIN
HERRENHÄUSEN

Herrn
Peter Tennstedt
Morgensternweg 4
30419 Hannover

MTV Herrenhausen, Am Großen Garten 3, 30419 Hannover
PST, Deutsche Post AG, "Einfach bezahlt", VKZ
H 5679 F



■ 2x in Hannover:
Galerie Luise
Herrenhäuserstr. 64

**brillen
shop**

Immer ein Volltreffer!

Unsere mobilen Leistungen für Sie :

- Neuwagen zu interessanten Hauspreisen
- Ständig über 70 Gebrauchtwagen mit Garantie
- Leasing, Finanzierung und Versicherung
- Opel-Rent Mietwagen zu günstigen Konditionen
- Erstklassiger Service durch geschultes Personal
- Großes Angebot an Original Opel Teilen & Zubehör

OPEL  **GUT & GÜNSTIG in GARBSEN**

harry thiele

Auf der Horst 78-80

Tel. (0 51 37) 1 40 90

MTV HERRENHAUSEN gegr. 1893 e.V.

● Sportplätze, Tennishalle und Geschäftsstelle:
Am Großen Garten 3 * 30419 Hannover, *Postfach 210326 * 30403 Hannover
Tel.: und Fax : 0511-750656

● Vereinsheim und Gaststätte: Pächterin Frau Elke Behre
Am Großen Garten 3 * 30419 Hannover Tel.: 794900

● 1. Vorsitzender:
Peter Gehrke , Süntelstr. 5 a * 30419 Hannover, Tel.: 756426

● 2. Vorsitzende:
Birgit Böttcher , Mandelslohstr.2 * 30419 Hannover, Tel.: 755418

● Schatzmeister:
Uwe Wielk , Süntelstr. 5 h * 30419 Hannover, Tel.: 795131

● Geschäftsstelle:
Christine Reinhardt Tel.: 750656
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag jeweils von 10.00 bis 14 00 Uhr und
Mittwoch 16.00 - 19.00 Uhr

● Bankverbindung des MTV Herrenhausen:
Stadtsparkasse Hannover BLZ 250 501 80 Kto Nr. 854999

● Pressewart:
Manfred Kampe , Löpentinstr.29 * 30419 Hannover, Tel.: 791112

● Redaktion, Berichte, Lektor:
Hermann Brune , Andertenschen Wiese 10 * 30169 Hannover, Tel.: 0511-15297
Druck: KDS Infotex, Trappentreustr. 1 * 80339 München

● Ansprechpartner für:

Handball:	Rainer Schewe	Tel.: 792456
Gymnastik:	Inge Schwägermann	Tel.: 794657
Leichtathletik:	Hermann Brune	Tel.: 15297
Tennis:	Peter Tennstedt	Tel.: 795332
Tischtennis:	Horst Heinbuch	Tel.: 3505092
Turnen:	Günter Schwägermann	Tel.: 794657
Volleyball:	Thorsten Ahrens	Tel.: 2713626
Wandern:	Werner Pfeiffer	Tel.: 791218

● Beiträge Hauptverein (Nutzung aller Abteilungen möglich) :

Monatsbeitrag:

Familien:	40,00 DM
Erwachsene:	20,00 DM
Schüler, Studenten, AZUBI:	14,00 DM
Kinder : bis einschl.13 Jahre:	9,00 DM
Jugendliche: 14 bis 17 Jahre:	10,00 DM
<u>Aufnahmebetrag:</u> Kinder / Jugendliche	5,00 DM
Erwachsene	10,00 DM

zusätzlich für Tennis:

<u>Aufnahmebetrag:</u> Erwachsene	250,00 DM
<u>Tennissaisonbeitrag:</u> Kinder / Jugendliche	60,00 DM
Erwachsene	120,00 DM
Ehepaar	200,00 DM

Tennishallenabonnements ganzjährig oder Saison 1998/1999 auf Anfrage.

Kein Geburtstagsgeschenk ?



Tennishalle beim
MTV Herrenhausen
mieten

Tel. 75 06 56

immer noch
ab schlappe 10,- DM Std. - in Echt Ähhl

**Wir haben
unsere Kraftstoffpreise
um 4 Pfennig gesenkt!**

Trotz dauerhaft niedriger Preise können Sie
unseren Service auch beim Tanken in Anspruch
nehmen. Wir helfen schnell und zuverlässig
oder beraten Sie unverbindlich.

Tankstelle
RÖTTGER
HERRENHAUSEN

Mo - Fr 7 - 18 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr
Fair in Preis
und Leistung!

Kfz-Meisterbetrieb · Service-Tankstelle
Herrenhäuser Str. 75 · 30419 Hannover · Tel. 79 58 38

Bekanntmachungen Berichte Termine Gesamtverein

Termine Termine Termine Termine

**Am 20.3.1998 fand im MTV-Clubhaus die
Jahreshauptversammlung statt**

Es waren nicht gerade viele MTVer anwesend, aber eine leichte Steigerung zum Vorjahr war zu verzeichnen. Eigentlich ist es schade, daß sich bei der großen Mitgliederzahl nur knapp 40 Personen bei der Versammlung über das vergangene Geschäftsjahr informieren wollten.

Nach den Rechenschaftsberichten des Vorsitzenden und der Abteilungsleiter, ging man zu den Neuwahlen über.

Einstimmig wurde Peter Gehrke als 1. Vorsitzender wiedergewählt.

Da **Kahled Lazhar** aus beruflichen Gründen sein Amt als **Abteilungsleiter Volleyball** aufgegeben hat, übernahm **Thorsten Ahrens** sein Amt. Auch er wurde einstimmig von der Versammlung gewählt.

Auf diesem Wege nochmals herzlichen Dank an Kaled für die geleistete Arbeit im und für den MTV.

Aufgrund verwaltungstechnischer Umstellungen war es nötig, auch das Amt des **Schatzmeisters** neu zu besetzen.

Der neue **Schatzmeister** und somit **Nachfolger von Günther Helmke** ist **Uwe Wielk**.

Unter dem Punkt **Anträge**, gab es nur einen Antrag, der bearbeitet werden mußte.

Aufgrund ihrer **60 jährigen Mitgliedschaft im MTV** und der vielen **Verdienste um den MTV** wurde

Inge Schwägermann zum Ehrenmitglied ernannt

Zuletzt wurde noch darauf aufmerksam gemacht, daß es für den Verein besser wäre, wenn die Beiträge per **Einzugsermächtigung** bezahlt werden.

Dadurch würde sich der **Verwaltungs- und Kostenaufwand** um einen erheblichen Teil verringern lassen.

Manfred Kampe



Bitte vormerken!

Stiftungsfest am 14.11.1998 im Dorinthotel

Alle Jahre wieder

könnte man meinen, holen einige Politiker wieder verstaubte „Geschenke“ an die Vereine aus ihrer Geschenkecke.

Das man an Traditionen festhalten soll, ist m.E. unterschiedlich zu bewerten. Aber die „Tradition“, immer wieder über dieses leidige Thema zu sprechen, wird langsam aber sicher peinlich, wenn nicht sogar lächerlich, zumal sich die Abgeordneten kurz vorher wieder eine satte Gehaltserhöhung „verordnet“ haben. Bedenken sollten diese Damen und Herren, daß bei einer Erhöhung der Hallenmieten wieder einmal die kleinen Leute getroffen werden. Die erhöhten Hallenmieten werden durch die Vereine gezahlt, die Erhöhung automatisch an die Mitglieder weitergeben müssen um zu überleben. Was macht ein Verein, dem die Mitglieder fortlaufen, weil die Beiträge erhöht werden müssen?

Er stirbt langsam aber sicher.

Geht so die Sportstadt „Nr. 1“ den richtigen Weg?

Jeder, Stadt, Land, Vereine und Wirtschaft sollten sich Gedanken machen, einen vernünftigen Weg zu finden.

Wasser für Brunnen wird gesponsert, warum nicht auch Hallenmieten?

Manfred Kampe
Vereinspressewart

Der MTV Vorstand dankt den Damen und Herren des Ehrenrates, die auf unsere Anfrage hin alle bereit sind, dem MTV weiterhin in dieser Funktion zur Verfügung zu stehen.

Redaktionsschluß für den „MTVer“ 3. Quartal 1998
ist der 1.9.1998.



Hallo Rechnungszahler!!!

Mitglieder, die ihre Beiträge noch nach Rechnung überweisen, **bitten wir dringend um Übersendung der auf der nächsten Seite des MTVers abgedruckten Einzugsermächtigung.**

Sie ersparen damit der Geschäftsstelle nicht nur einen erheblichen Verwaltungsaufwand, sondern Sie helfen auch, Material- und Portokosten zu senken.

Die überwiegende Mehrzahl unserer Mitglieder nutzt bereits diese auch für Sie bequeme Zahlungsmöglichkeit.

Bitte deutlich in Druckschrift schreiben! Danke!!!

Name, Vorname

Straße / Hausnr.

Postleitzahl Wohnort

Einzugsermächtigung

Hiermit bevollmächtige ich den MTV Herrenhausen gegr. 1893 e.V. „Am Großen Garten 3, 30419 Hannover, die von mir / uns zu entrichtenden Beiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos einzuziehen.

Bankleitzahl

Kontonummer

Geldinstitut

Ort

Weist mein Konto die erforderliche Deckung nicht auf, besteht seitens der Bank keine Verpflichtung zur Einlösung. Diese Ermächtigung ist jederzeit schriftlich widerrufbar.

Unterschrift / Datum

Berichte der Abteilungen

Tischtennisabteilung

Tischtennis,
„Wie ist die Stimmung?“

Es ist Freitag abend, ich rappel mich mal wieder auf, um zum Training zu gehen. Draußen regnet es leise vor sich hin und ein kalter Wind pfeift um die Ecke. Einen kurzen Moment überlege ich, ob es nicht doch einen Grund gibt, zu hause zu bleiben. Vielleicht der lange Arbeitstag, oder die quengelnden Kinder, und jetzt, gerade wenn Ruhe einkehrt, jetzt will ich raus in die Kälte? Und warum? Nur um mir meine letzten Nerven auch noch zu ruinieren?

Aber ich gehe doch! Ich sprinte durch den Regen zum Auto und fahre los.

Wie verloren stehen drei Tische in der Halle rum. Ein „Ghettoblaster“ plärrt vor sich hin. Saman hat wohl wieder seinen Musikalischen heute. Uwe sitzt auf der Bank und blättert lustlos im TT-Aktuell von Norbert Algaier. Aus irgend einer Ecke schreit jemand „Hallo Berni“ durch die Halle. Das kann eigentlich nur Lars sein. Ich hebe müde die Hand und suche nach dem Schlüssel für die Umkleieräume. Da kommen mir Rolf und Wolfgang entgegen und drücken mir den Schlüssel in der Hand.

Das Training läuft eigentlich wie immer. Rolf und Wolfgang kämpfen verbissen um jeden Punkt, je mehr Wolfgang grinst, desto verbissener wird Rolf. Unser „Jungvolk“ tobt sich wohl in der Nachbarhalle aus. Ich habe heute die Ehre, mit Uwe spielen zu dürfen. Das heißt, ich tobe hinter der Platte rum, und bin trotzdem der „Loser“.

Horst kommt rein und läßt seinen amtlichen Blick durch die Halle schweifen. Er hat wieder neueste Informationen, die er bei den Mannschaftsführern loswerden will.

Nach dem letzten Versuch, doch noch das Wunder zu vollbringen und zu gewinnen, schleiche ich unter die Dusche. In der Halle ist bereits Ruhe eingekehrt. Während ich unter der Dusche stehe, ruft noch jemand „Tschüß!“. Horst schaut noch mal kurz um die Ecke, und deutet dezent an, daß ich heute die Ehre habe, die Halle abzuschließen und den Schlüssel wegzubringen.

Nach erfüllter Pflicht, sitze ich im Auto und rolle gemütlich nach hause. Irgendwie habe ich das Gefühl, das heute etwas gefehlt hat. Wo war eigentlich der harte Kern, der früher immer da war. Ich erinnere mich an die Truppe mit Werner, Herbert, Thomas, Jörg, Goran, Kwok, Dirk und Dirk, und einigen anderen, die im Kuriosum genauso bekannt waren, wie beim Training. Klar, einige sind nicht mehr im Verein, aber hat sich der harte Kern völlig aufgelöst?

Auch sonst war die Resonanz beim Training ziemlich mau, woran liegt das eigentlich? Ich habe noch die Worte von Kwok im Ohr, als er bei der Spartensitzung sagte „Die Stimmung ist so schlecht wie noch nie“. Ist das Wirklich so? Irgendwie war heute wirklich eine sehr müde Stimmung in der Halle.

Dies ist erst mal rein subjektiv und natürlich nur mein persönlicher Eindruck (anscheinend aber auch der von Kwok). Ich möchte auch keinem auf den Schlipps treten, aber wenn diese Stimmung von allen anderen auch so empfunden wird, dann wäre es wirklich schade, wenn es so bleiben würde. Es sind verschieden Aktivitäten geplant, bei denen ich die Befürchtung habe, daß die Resonanz da auch ziemlich dünn sein wird. Folgende „Highlights“ werden wohl zeigen, wie's läuft.

09.05.1998	Vereinsmeisterschaft
20.06.1998	Grillen
21.11.1998	Kegeln

Für Verbesserungsvorschläge, Anregungen und für Kritik ist Horst übrigens immer offen. Es können natürlich auch Petra, Kwok oder Uwe angesprochen werden.

Ich glaube aber, eine gute Stimmung kann nicht nur durch das Planen von irgendwelchen Aktivitäten, sondern nur durch die Akzeptanz und natürlich durch die rege Teilnahme aller beeinflusst werden. Hier muß sich auch jeder bewußt sein, daß die Stimmung in einer Gruppe immer von innen heraus, also von jedem einzelnen selber kommt. Und ich muß zugeben, daß ich mir da manchmal auch selber an die Nase fassen muß.

Ich würde mich freuen, wenn ich mich bei meiner Befürchtung und meinem Eindruck geirrt habe, den es gibt ja schließlich auch erfreuliche Meldungen. So hat zum Beispiel die 4.Herren im Kreispokal das Halbfinale erreicht und in der laufenden Saison stehen unsere Mannschaften eigentlich gar nicht so schlecht da.

Bernhard Wendorff



*Parfümerie · Boutique
Kosmetikfachinstitut
Med. Fußpflege
Fußreflexzonen-therapie
Sonnenstudio
Farb- und Stilberatung
Permanent Make up*

Geschenkideen
Individuelle Parfüms für Sie und Ihn –
oder festliche Kleider, Blusen und Pullover

Geschenkgutscheine
in allen unseren Behandlungsvarianten

<p>Melanchthonstraße 46 Hannover-Vahrenwald Telefon (05 11) 3 50 69 27</p>	<p>Stöckener Straße 56 Hannover-Herrenhausen Telefon (05 11) 79 27 68</p>
--	---

Schicke Mode in den Größen von 38 - 48



Ludolf Markgraf - Am Fuhrenkampe 6 - 30419 Hannover
 Telefon (05 11) 75 39 46 - Telefax (05 11) 79 94 74

BESTATTUNGSINSTITUT SEIT 1895



ACKERMANN-BAUER

Auf dem Loh 12 - 30167 Hannover

Stöckener Str. 21 - 30419 Hannover

Tag und Nacht Telefon 70 21 29 und 71 51 83

Erd-, Feuer- und anonyme Bestattungen · Seebestattungen · Überführungen · Erledigung der Formalitäten
 Bestattungsregelung zu Lebzeiten · kostenlose Information · Beratung auf Wunsch im Trauerhaus



SB-Waschen (8 Programme) - Reifenrotation - Motortest - Inspektion

Alexander und Willibald Rademacher

Vinnhorster Weg 23 - 30419 Hannover - Tel. 05 11 / 75 31 65

Tennisabteilung

Spiel Satz Sieg

Haben Sie sich schon einmal gefragt, weshalb beim Tennis die Punkte als 15, 30 und 40 gezählt werden?

Hier ist die Antwort:

Der französische Vorläufer des heutigen Spiels wurde in Schloßhallen auf einem rechteckigen Feld gespielt. Die Spieler machten ihre Angaben an der Seite, indem sie den Ball über das Netz gegen eine Wand schlugen, die entlang dem Feld verlief. Die Zuschauer saßen der Wand gegenüber. Linien teilten das Feld in vier 15 Zoll (knapp 40 cm) breite, parallel verlaufende Streifen zu beiden Netzseiten.

Jedesmal, wenn ein Spieler einen Punkt machte, bewegte er sich einen Streifen weiter und kam so allmählich der Mitte des Feldes näher. Das Spiel begann an der 0 - Zoll - Linie.

Gewann ein Spieler einen Punkt, rückte er zur 15 - Zoll - Linie vor, dann zur 30 - Zoll - Linie und schließlich zur 45 - Zoll - Linie.

Dann erst hatte er das Spiel gewonnen.

Da man fand, daß diese Linie dem Netz zu nahe war, wurde die letzte Angabe auf eine 40 - Zoll - Linie zurückversetzt.

So kam es zu dem 15 - , 30 - , 40 - Punkte - System.

Es gilt auch heute noch, obwohl das Spiel sich zu einem Sport im Freien gewandelt hat. 1874 gab ihm ein englischer Major den Namen „Tennis“ und stellte die heute gültigen Regeln auf.

Libération

Handballabteilung

Nachdem nun auch die letzten Mannschaften ihre Spiele beendet haben, kann die Handballabteilung erneut auf eine ungewöhnlich erfolgreiche Saison zurückblicken, denn mit der 1. Herren (Aufstieg in die Bezirksoberliga), der weibl. B- und A-, der männl. C-, B- und A-Jugend (Aufstieg in die Bezirksliga), sowie der Altherren I (Aufstieg in die Bezirksliga) haben 7 Mannschaften des MTV den Aufstieg geschafft. Da sich auch die 1. Damen in zwei Relegationsspielen gegen die Damen der TSG ihre Zugehörigkeit zur Bezirksliga sicherten, wird die Handballabteilung in der kommenden Saison mit acht Mannschaften im Bezirk spielen. Diese Bilanz ist auch das Ergebnis einer guten Arbeit von Trainern und Betreuern, bei denen ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken möchte. Um dieses Niveau zu halten, ist auch für die kommende Saison der volle Einsatz aller Beteiligten gefordert.

Rainer Schewe

DEUTSCH - FRANZÖSISCHER JUGENDAUSTAUSCH



Besuch aus Frankreich

Vom 13. - 18. April dieses Jahres hatte die Handballabteilung zum zweiten Mal Besuch von den Jugendhandballern vom Club Du Loing aus Nemour.

Für diesen Besuch hatte sich unser Jugendwart Otto Schmidt wiedereinmal sehr viel einfallen lassen, so daß bei unseren Gästen und unseren Jugendlichen in dieser Woche keine Langeweile aufkam. Nach der Aufnahme unserer Gäste durch die Gasteltern und einem gemeinsamen Abendessen in der Wendlandhalle ging es an diesem Abend früh ins Bett, denn unsere Gäste hatten auf dem Weg nach Herrenhausen an einem Turnier in Belgien teilgenommen und daher den Wunsch, etwas Schlaf nachzuholen. Ab Dienstag standen dann die verschiedensten Veranstaltungen auf dem Programm. Neben sportlichen Wettkämpfen kam auch der kulturelle Teil nicht zu kurz, so wurde neben einem Besuch des Heideparks in Soltau die Stadt Hannover in Form einer Fahrradrallye erkundet. Höhepunkt dieser Woche war sicherlich am Mittwoch der Besuch des in der letzten Saison beim Bundesligisten Grün Weiß Dankersen spielenden französischen Welthandballers des Jahres 1997, Stephane Stoecklin. Während eines gemeinsamen Trainings mit den Jugendlichen beider Vereine zeigte der Kapitän der französischen Nationalmannschaft, warum er in der letzten Saison Torschützenkönig der Bundesliga und Welthandballer geworden ist.

STEPHANE STOECKLIN BEIM OFFIZIELLEN EMPFANG IN DER STADTSPARKASSE



Nach diesem Training fand in der Filiale der Stadtparkasse in Herrenhausen der offizielle Empfang durch den Bezirksbürgermeister Herrn Dr. Goedeke statt. Am Freitagnachmittag besuchte uns der Offene Kanal in der Wendlandhalle und drehte einen Bericht über unseren Jugendaustausch, welcher am darauffolgenden Montag im Rahmen einer Live-Sendung im Fernsehen ausgestrahlt wurde. Am Abend stand dann im Clubhaus ein gemeinsames Essen mit anschließender Disco auf dem Programm. Nach dem Besuch des Punktspieles unserer 1. Herrenmannschaft in Langenhagen traten unsere Gäste am Samstagabend die Heimreise nach Nemour an. Unser Gegenbesuch wird voraussichtlich im Frühjahr des nächsten Jahres stattfinden.

Mein Dank gilt an dieser Stelle all den fleißigen Händen, die während des Austausches in irgendeiner Form geholfen haben, Ihr ward wieder einmal Spitze!!! Mein Dankeschön geht auch an die Stadtparkasse und Herrn Mahnke, die uns für den Empfang inkl. der Ausstellung Räumlichkeiten und kühle Getränke zur Verfügung gestellt hatten, sowie an Peter Born, der uns in dieser Woche in der Wendlandhalle uneingeschränkt schalten und walten ließ.

Rainer Schewe

STEPHANE STOECKLIN BEIM TRAINING IN DER WENDLANDHALLE



Weibliche B - Jugend

Nach dem erfolgreichen Saisonabschluß nahm die neuformierte B-Jugend am 3.5.1998 an den Relegationsspielen zum Aufstieg in die Bezirksliga teil. Erfreulicherweise konnte der erhoffte Aufstieg bereits am ersten Spieltag perfekt gemacht werden, so daß die nächste Spielrunde am 17.5.1998 entfiel.

Am 10.5.1998 bestritten wir ein Freundschaftsspiel gegen das Team der HSG Wennigsen / Gehrd. Nach zwischenzeitlicher 6 Toreführung, gewannen wir am Ende verdient mit 17:14 Toren. Zur Vorbereitung auf die neue Saison sind noch weitere Freundschaftsspiele sowie einige Turniere geplant, um das Zusammenspiel der Mannschaft bis zum Saisonbeginn noch weiter zu verbessern.

**FOTOSTUDIO
WERNER**

Industrie-
Reportagen-
Hochzeitsaufnahmen

30419 Hannover
Meldaustraße 22 - Telefon 79 45 54

2. Herren

Die Saison wurde mit 17:15 Punkten auf dem vierten Tabellenplatz der Kreisliga 2 abgeschlossen.

Aufgrund des Saisonverlaufs muß festgestellt werden, daß sicherlich mehr möglich gewesen wäre, aber die Leistungen waren einfach zu wechselhaft. Vor allem im Angriff fehlte zudem die Durchschlagskraft der letzten Saison. Die neue 3:2:1 - Abwehr hat sich bewährt, auch wenn natürlich Feinheiten noch zu verbessern sind. Erfreulicherweise mußte in der abgelaufenen Saison im Gegensatz zur Vorsaison kein Spieler anderer Mannschaften aushelfen, weil aus dem eigenen Kader immer genügend Spieler anwesend waren. Der Einbau der Nachwuchsspieler hat überwiegend reibungslos funktioniert. Trotz der vielen neuen Spieler ist die Mannschaft auch außerhalb der Halle ein einigermaßen

verschworener Haufen, wie die gelegentlichen Feiern und das gemeinsame Fußball - im - TV - Sehen zeigten. Mit Bertram „Beppo“ Kayser wurde beim letzten Saisonspiel ein sehr sympathischer Spieler in den wohlverdienten „Ruhestand“ verabschiedet. Die Abschiedsgeschenke gefielen ihm offensichtlich und motivierten ihn nochmals zu einer guten Leistung.

An dieser Stelle gilt es nochmals Dank zu sagen an alle, die die 2. Herren in der vergangenen Saison durch Tätigkeiten als Kampfgericht unterstützt haben; vielen Dank und weiter so! Ein besonderer Dank gilt der Firma FOTO - WERNER für die optische sehr ansprechenden Trikots. Das Dankeschön - Mannschaftsfoto kann übrigens bei Herrn Werner im Geschäft besichtigt werden.

Der Blick nach vorne zeigt bei der 2. Herren folgende Highlights:

Teilnahme am Rasenturnier beim Nachbarn TSG und beim Beach - Turnier in Kassel im Juni,
sowie voraussichtlich Pokalverteidigung (!!!) beim Saisonvorbereitungsturnier in Garbsen im August.

Im September wird die neue Saison mit einem vermutlich erneut deutlich veränderten Kader angegangen.

Im vierten Anlauf soll dann endlich die erste Runde im Kreispokal überstanden werden.



Stockleben

Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

Hegebläch 32 · 30419 Hannover

Tel. (05 11) 79 59 91 · Fax 2 71 31 77

Gesellschafter der IBH-Fachgemeinschaft für Bad und Heizung

Volleyballabteilung

Gelungener Saisonabschluss

Noch gut kann ich mich an unseren Aufstieg in die Bezirksklasse erinnern und auch daran, was ich in diesem Zusammenhang für den MTVer zu Papier gebracht habe. Die Spannung sei groß, ob des zu erwartenden Spielniveaus und ob man diesem gerecht werden könne. Eine gewisse Neugier kam ohne Zweifel hinzu und auch der Ehrgeiz in einer höheren Klasse bestehen zu können, entwickelte sich. So, wie damals die Saisonziele eher bescheiden gesteckt wurden, geschah es auch nach unserem erneuten Aufstieg in die Bezirksliga.

Saisonziel: **Klassenerhalt.**



stehend von links: Thomas Schäfer, Christian Bohlen, Michael Brandt, Martin Schuber, Ralf Holthaus, Thorsten Bünning.
unten links: Gunnar Voigt, Spielertrainer Thorsten Ahrens, Sebastian Sachtler, Christian Beushausen.
leider nicht auf dem Foto: Marcus Hoppe, Alexandros Vakalopoulos, Lothar Schwegmann, Tilo Wagner, Martin der 2te, Thomas Kropeit

Doch ebenso, wie wir in unserer ersten Bezirksklassensaison über unser Ziel hinausschossen und für die nächste Saison den auch gelungenen Aufstieg anvisierten, scheinen sich diese Ereignisse in der Bezirksliga zu wiederholen. Nachdem die erste Spannung und Aufregung gewichen war, gelangen uns einige sehenswerte Spiele. Der spannende 3:2 Erfolg über den späteren Tabellenzweiten SV Nienhagen kann hier wohl als Höhepunkt angesehen werden. Vor allem, weil wir oft die Ruhe bewahrten und uns von unseren Gegnern (oder von uns selbst) nicht nervös machen ließen (in früheren Jahren nicht unbedingt eine unserer Stärken), konnten wir zahlreiche Begegnungen für uns entscheiden und fast bis zum Schluß den Kampf um die Aufstiegsplätze spannend gestalten.

Mit einem ausgezeichneten 3. Tabellenplatz konnten wir die Saison 1997/98 in der Bezirksliga Herren beenden.

Da sich bislang soviel zu wiederholen scheint, wäre es nicht verwunderlich, wenn auch das neugesteckte Ziel, der **Aufstieg in die Landesliga** zu bewältigen wäre. Wer sich aber nicht nur auf das Gesetz scheinbarer Wiederholungen verlassen will, dem sei gesagt, daß wir zudem über eine sehr spielfreudige und intakte Mannschaft verfügen, deren Kern seit langem zusammen ist und um jeden Zweifel im Keim zu ersticken, durch einige Spieler, die sehr gut ins Team passen ergänzt worden ist. (Hallo, Martin, Ralf & Tilo, schön, daß ihr euch dazu durchringen konntet, unseren Haufen tatkräftig zu unterstützen.) Was sollte unseren Plänen also noch im Wege stehen - vom Schicksal vielleicht abgesehen? Um dem Schicksal einen kleinen Streich zu spielen, werden wir natürlich wenig dem Zufall überlassen. Als Saisonvorbereitung und aus Spaß an der Freude wird darum bereits zum dritten Mal der **MTV Fun & Sport - Cup** ausgetragen werden. Das hochdotierte Turnier (**gut 1200,- DM Preisgelder**) auf Bezirks- und Landesligaebene verspricht auch dieses Mal wieder ein Riesenspektakel zu werden. Stattfinden wird es am **13. September in der Wendlandhalle**. Ab 10.00 Uhr werden bis zu 16 Mannschaften ihr Bestes geben, um die heißbegehrten Preise an sich zu bringen. Für Essen und Trinken ist wie immer gesorgt. Freiwillige HelferInnen werden mit offenen Armen empfangen. Auch Sponsoren werden noch gesucht. Zuschauer werden erwartet. Ihr werdet Spaß haben (wir natürlich auch)!

Falls irgendwelche Fragen bestehen, wendet euch bitte an **Thorsten Ahrens, Schaumburgstr. 20a, 30419 Hannover, Telf.: 271 36 26**, denn unser Spielertrainer hat nicht nur die Hauptorganisation in seinen Händen, sondern ist auch unser neuer, einstimmig gewählter **Spartenleiter** (Gratulation!). Er löst den langjährig tätigen Kahled Lazar ab, bei dem einige von uns das Volleyballspielen gelernt haben. Vielen Dank Kahled!

Da Veränderungen neue Absprachen erfordern, fand am 12.5.98 ein internes Treffen der Volleyballsparte statt, auf dem neue Wege und Konzepte innerhalb der Sparte diskutiert und vorgetragen wurden. Der wichtigste Punkt des Treffens bestand zunächst einmal im gegenseitigen Kennenlernen. Tatsächlich verfügt die

Volleyballabteilung der MTV Herrenhausen nicht nur über eine 1. Herrenmannschaft, die wie bereits erwähnt in der Bezirksliga mitmischt. Es existieren auch noch drei Hobbymannschaften. Zwei dieser Teams bestreiten ebenfalls Punktspiele, die am Trainingsabend der jeweiligen Heimmannschaft ausgetragen werden. Es wird immer mit sehr viel Spaß, Ambitionen und ohne großes „ Gemecker“ gespielt; das Klima ist absolut prima! Da es sich bei allen drei Teams um gemischte Mannschaften handelt, müssen während der Spiele immer mindestens drei Damen auf dem Feld stehen. Dies ist aber aufgrund des akuten Frauenmangels manchmal problematisch.

Wer ein gutes Mittel gegen **akuten Frauenmangel** kennt, oder womöglich selbst eines ist, der schaut doch einfach mal vorbei.

Hier die **Trainingszeiten** der Gruppen:

Montags : 20.00 - 22.00 Uhr Auf dem Loh,

(gegenüber dem Nordstadtkrankenhaus)

Hobbyliga C belegte in der letzten Saison den 7. Platz

Donnerstag : 20.00 - 22.00 Uhr Auf dem Loh,

(gegenüber dem Nordstadtkrankenhaus)

Hobbyliga A belegte in der letzten Saison den 5. Platz

Donnerstag : 20.00 - 22.00 Uhr Goetheschule,

Punktspiele eventuell nächste Saison

Natürlich gab es für die insgesamt 17 Personen, die unter der Leitung von Thorsten Ahrens an diesen Treffen teilnahmen auch noch andere wichtige Dinge zu besprechen. Es folgt eine kurze Liste der Gesprächsthemen und Anregungen:

Begrüßung und Vorstellung des neuen Spartenleiters, Festlegung der Ansprechpartner der verschiedenen Mannschaften, Hallenplanung der Mannschaften, Teilnahme der Hobbygruppen am Punktspielbetrieb, geplantes Training auf dem MTV Gelände, Etat der Volleyballsparte, „ Inventur“ des Spartenbestandes, Stellungnahme zum häufig schlechten Reinheitszustand der Sporthallen, Planung eines internen Turniers der Volleyballsparte, eigens Turnier der Hobbymannschaften, Finanzierung von einheitlichen Mannschafts T-Shirts (wohl Eigenbeteiligung), Hinweis auf den MTV-Sportlerball am 14.11.98, suche nach freiwilligen Helfern für das Kickerturnier am 20.6.98, Diskussion über die Planung einer Beachvolleyballanlage und dadurch notwendige Eigenarbeit, Aufruf zur Anwendung des Lastschriftverfahrens bei der Beitragszahlung,

Wahl stellvertretender Spartenleiter:

1. Stellvertreter : **Martin Schubert**, Telf.: priv. 05131/97033
dienstl. 0511/6748829

2. Stellvertreter : **Carsten Wegener**, Telf.: priv. 0511/757339
dienstl. 0511/1247229

Dieses waren die wichtigsten Gesprächsthemen der Versammlung. Sollte es dazu oder überhaupt Fragen geben, wendet Euch an die oben genannten Spartenleiter, die Euch für weitere Auskünfte jederzeit zur Verfügung stehen. (Gruß Thorsten). Wer darüber hinaus Interesse zeigt, sich in einem Lehrgang zum Schiedsrichter ausbilden zu lassen, der wende sich bitte zur weiteren Information an den oben genannten Martin Schubert.

Zuletzt sei noch bemerkt, daß am 26./27. September die erste Runde des Bezirkspokals ausgetragen wird. Die Saison beginnt am 3./4. Oktober. Genaue Informationen über Spielorte und Daten gibt es ebenfalls demnächst im MTV'er. Viel Spaß und wenig Verletzungen wünschen Euch Martin & der Chricke.

Volleyball Abschlußtabelle / Bezirksliga Herren 1997/98

1. TSV Burgdorf	16	44:15	28:04
2. SV Nienhagen	16	43:19	24:08
3. MTV Herrenhausen	16	37:23	22:10
4. TSV Limmer	16	35:29	18:14
5. TSV Havelse	16	30:30	18:14
6. TSV Wietzendorf	16	32:32	16:16
7. GFL Hannover II	16	25:37	10:22
8. TuS Bergen	16	22:43	08:24
9. MTV Celle	16	08:48	00:32



Horst Neumann

SANITÄR · HEIZUNG · BAUKLEMPNEREI

Horst Neumann
Sanitär-u. Heizungstechnik GmbH
Leinhäuser Weg 6
30419 Hannover
Fernruf (0511) 79 51 25

Sanitär
Heizung
Bauklempnerei

Der MTV Herrenhausen sendet allen Mitgliedern, die in den Monaten April bis Juni 1998 Geburtstag hatten, die herzlichsten Glückwünsche und alles Gute für das neue Lebensjahr.



Hallo! Gehen Sie mal wieder aus, in unser Clubhaus zu Elke und Dietmar.

Öffnungszeiten im Winter :

Dienstag bis Samstag 14.00 Uhr bis !!! ????
Sonntag 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
und 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Öffnungszeiten im Sommer :

Dienstag bis Samstag 11.30 Uhr bis !!! ????
Sonntag 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Die Küche ist immer von 18.00.Uhr bis 22.30 Uhr geöffnet.



DÖRTE GRABENHORST

Herrenhäuser Straße 63 - Telefon (05 11) 75 18 63 - 30419 Hannover

„Es stand in der Presse◆◆◆“

Kritik an höheren Hallenmieten

HANNOVER. Die CDU-Ratsfraktion macht Front gegen höhere Hallenmieten: Vielmehr sollten die von einer Erhöhung betroffenen Vereine, die eine hohe sozialpolitische Verantwortung hätten, gestärkt werden.

Eigentlich müßten die Preise sogar abgesenkt werden.

Der 60er-Jahre-Standard der Hallen entspreche nicht mehr den Anforderungen.

Dieter Kießner, sportpolitischer Sprecher der CDU, kritisiert damit die in der Haushalts-Konsolidierung geplanten und von der SPD sowie den Grünen befürworteten Anhebungen.

NP vom 08.09.98

Hinweis auf den Beitrag unseres Pressewarts zu diesem Thema auf Seite 6



Wanderabteilung

Die Saison 1998 eröffneten wir am 1. Februar mit einer Wanderung in den Deister. Ab Egestorf ging es bei tollem Winterwetter zum Nienstedter Paß, wo wir eine herrliche Sicht hatten. Bei der Gelegenheit machten wir Rucksackverpflegung. Anschließend marschierten wir nach Barsinghausen. Hier kehrten wir in ein Kaffee ein und ließen es uns schmecken. Dann fuhren wir mit der Bahn wieder nach Hannover zurück.

Die nächste Wanderung am 19. April ging ins Weserbergland. Zuerst fuhren wir mit der Bahn bis Porta - Westfalica, von da zu Fuß einen steilen Pfad hinauf zum Kamm. Auf der Höhe hatten wir einen schönen Ausblick auf die Weser und zum Kaiser - Wilhelm - Denkmal. Zwischendurch wurden einige Geburtstagsrunden eingenommen. Weiter ging es in Richtung Kleinenbremen, dort gab es dann in der Gaststätte des ehemaligen Bergwerks Kaffee und Kuchen, danach Weiterfahrt mit dem Bus nach Bückeburg und von da mit der Bahn nach Hause.

Auf ins Tal der Emmer war unser Motto bei der Wanderung am 3. Mai. Mit der Bahn fuhren wir mit der Bahn nach Emmerthal. Von dort marschierten wir hoch auf den Scharfenberg (250 m), dann hinunter ins Tal, über die Emmer in den Ort Häfelschenburg, wo sich das gleichnamige Schloß befindet. In die Schloßschenke kehrten wir ein, denn es war Mittagszeit, dann hatten wir die Wahl: Besichtigung des Schlosses oder einen Besuch in den Pferdeställen. Nach längerem Aufenthalt ging es zu Fuß zurück, wo wir in Emmerthal soeben noch den Zug nach Hannover erreichten.

Werner Pfeiffer

⚡ Elektro Seifert / Kroll ⚡

Inh. Andreas Wambach

- | | | |
|-------------------------|---------------------------|----------------------------|
| / Elektroinstallationen | / Satellitenanlagen | / Haushaltsgeräte |
| / Altbausanierung | / Antennentechnik | / Elektrozubehör |
| / Nachtspeicheranlagen | / Lichttechnik und Lampen | / Kundendienst & Reparatur |

Elektro Seifert/Kroll, Inh. A. Wambach,
Alte Stöckener Str. 17 • 30419 Hannover • Telefon 0511/79 44 00 • Telefax 0511/79 44 03

Der MTV Herrenhausen begrüßt alle



neuen Mitglieder und wünscht viele
schöne Stunden beim Sport.

Warnfried **WAGNER** Maler-
Fachbetrieb

Malerarbeiten aller Art *** Treppenhausrenovierungen ***
Fußbodenverlegung *** Innenputze ***

Warnfried Wagner Malermeister

Hegebläch 29

30419 Hannover (Herrenhausen)

Telefon 0511 - 795804 und 422641

Fax 0511 - 422629

Ein Unternehmen der Finanzgruppe

INFO-TELEFON
0180-33 55 555



**WIR SIND IMMER IN IHRER NÄHE:
PER TELEFON, PER PC, PERSÖNLICH.**

● Der „Geldgeschäfte
jederzeit“-Service: **direkt**

Erledigen Sie Ihre Geldge-
schäfte bequem von zu Hause
aus oder von unterwegs.

Mit **direkt**. Ganz einfach:
Per Telefon oder PC. Rund um
die Uhr. Auch am Wochenende.

Fragen Sie uns einfach direkt,
und rufen Sie uns an.



Stadtsparkasse Hannover

naheliegender



Bestattungsinstitut **Graser**

Inh. J. Gedert



Erledigung aller Formalitäten
Trauergespräche vertraulich in Ihrer Umgebung
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
Überführung In- und Ausland

TAG+NACHT



0511 / 979097

30419 Hannover, Stöckener Str.35/37

Am Stöckener Friedhof

30823 Garbsen / OT Havelse, Hannoversche Str.69

05137 / 13399

30827 Garbsen / OT Berenbostel,

05131 / 460460